

„Aufklärung gegen Populismus im Netz – mit Geschichtswissen argumentieren lernen“

Theo Müller, Open History e. V., München

Theo Müller ist seit Ende 2016 Mitglied des Projektteams "GeschichtsCheck" des gemeinnützigen Vereins Open History e. V. in München.

In diesem Projekt beschäftigen sich Historikerinnen und Historiker mit verfälschten, umgedeuteten oder vollkommen erfundenen, angeblich historischen Fakten und Behauptungen im Internet.

Der Verein hat einerseits selbst einen Werkzeugkasten mit schnellen Informationen zu häufig kursierenden Behauptungen/Fragen online bereitgestellt ([GeschichtsCheck.de](https://www.geschichtcheck.de)), andererseits hat er schon an Dutzenden Schulen in Deutschland Aufklärungsarbeit geleistet, um Schülerinnen und Schüler zunächst anhand anonymisierter Beispiele für historische Hassrede zu sensibilisieren und dann Wege für die Recherche verlässlicher historischer Inhalte im Internet aufzuzeigen. Im Anschluss wurden in Gruppen eigene Antworten auf solche Äußerungen gesucht und gefunden, die auf Arbeitsblättern zusammengestellt und in der Klasse präsentiert wurden.

Dieses Vorgehen fand auch in der AG auf dem Landestreffen Anklang.

Näheres ist zu finden unter

<https://www.geschichtcheck.de/historikerinnen-gegen-hassrede/>.